

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. 21.

Den 21. May 1808.

Mit Königlich Sächsischem allergnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Ihro Königl. Majestät von Sachsen ic. haben allergnädigst geruhet: den Herrn Oberamtsadvokat Friedrich Gottlieb Schierz alhier, auf dessen Ansuchen, zum Titular-Hofrath in der 5ten Klasse der Hofordnung zu ernennen.

Schon wieder hat der Redacteur d. w. N. den Schmerz, den frühen Tod eines eben so geschickten Rechtsgelehrten als geschätzten Dichters und guten Familienvaters, des Herrn Landsyndikus Kunze — welcher am Montage zu Mittage halb 12 Uhr nach einer kurzen Krankheit zum bessern Leben entschlief — anzuzeigen. Von seinen Lebensumständen künftig.

In Dresden starb vorige Woche ein geborner Bauzner, Herr Christian Gottfried Kühn, Königl. Sächs. Gleitsmann daselbst, alt 62 Jahr. Er war zwey mal verheirathet, aber beide Gattinnen sind vor ihm verstorben. Aus der ersten Ehe verläßt er 2 Kinder.

Die Anzeige von den Lebensumständen des verstorbenen Hrn. Domstiftssyndikus Gleichmann (im letztern Stücke) ist damit zu ergänzen; daß er 1786 zum Domstiftssyndikus berufen ward.

Durchpassirt sind hier: den 13. d. Franz. Offiz. Baumez, Adjut. des Marschalls Mortier, nebst Secretair Dupuir, von Dresden nach Breslau, 2 Franz. Sergeanten nebst 18 Mann vom 27sten Inf. Reg. führen 7 Wagen Effekten von Liegnitz nach Mainz, R. Preuß. Oberster v. Boguslawsky nebst 3 Lieutenants, aus Franz. Gefangenschaft

nach Schlesien und Polen; den 14. 22 Mann Preuß. Deserteurs v. Breslau n. Mainz, Franz. Oberst Berriego nebst 1 Chirurg. major, 1 Adjut. und 1 Gemeinen vom 21sten Chasseur-Reg. von Breslau n. Kolmar, 2 Franz. Offiz. aus Schlesien n. Leipzig, Franz. Offiziers Benoit, Debrillon u. de la Balette, Lieuts. bey der 1sten Division des 5ten Corps, von Frankenstein nach Strasburg; den 15. Kön. Preuß. Hauptm. v. Kottwitz nach Ramenz u. Rittmstr. v. Schmiedeberg n. Schlesien, Franz. Adjut. Drouhot, Command. Chef des Generalstabes der 4ten Division Dragoner, nebst 1 Secretär, v. Breslau nach Grag, eine Estafette n. Lobau, Franz. Oberstlieut. Lacoste nebst Gemalin v. Ratibor n. Frankreich, Franz. Oberstlt. Forestier nebst Adjut. Prevost v. Bunzlau n. Mainz; den 16. 1 Franz. Oberstlt. u. 1 Unteroffiz. vom 27sten Inf. Reg. v. Mainz n. Parchwitz; den 17. 2 R. Preuß. Offiz. u. 1 Poln. Soldat v. Mainz n. Polen, Kön. Baiers. Artill. Lieut. Dorffmeiser v. Breslau nach Bamberg, Franz. Capit. Verly, Lieut. Vermont und 3 Soldaten vom 21sten Chasseur-Reg. mit 5 Pferden v. Kolmar n. Breslau, 18 M. Destr. und Preuß. Deserteurs v. Breslau n. Mainz, Franz. Lieut. Reynand nebst 1 Serg. 1 Corp. u. 1 Gem. vom 69sten Linienreg. v. Lüben n. Dresden; den 18. 1 Franz. Courier u. 3 Chasseurs vom 3ten Reg. v. Beuthen n. Lyon, 7 Franz. Unteroffiz. u. 3 Weiber vom 2ten Drag. Reg. v. Bunzlau nach Mastricht, Preuß. Kriegsräthe v. Schiebel u. Claus n. Dresden, eine Estafette v. Schmiedefeld, Preuß. Offiz. Quantin v. Breslau n. Kassel, 32 Mann Destr. u. Preuß. Deserteurs v. Breslau n. Mainz, Preuß. Lieut. v. Pfeil v. Nancy n. Meisse; den 19. 9 Mann Destr. Desert. v. Dresden n. Polen, Franz. Capit. Lambert nebst 1 Secretär v. Koblenz n. Schlesien.

II. Aus dem Vaterlande.

Ihro Königl. Majestät haben dem ordentlichen Professor der griechischen und lateinischen Sprache auf der Universität Leipzig,

X